Hämodialyse

Sicherheits-Dialysekanülen

FRESENIUS MEDICAL CARE

Sicherheits-Dialysekanülen

Die Fakten

- Es wird geschätzt, dass die Anzahl an weltweiten Nadelstichverletzungen jährlich bis zu 3,5 Millionen beträgt[1]
- Diese Verletzungen können mit Übertragungen von Hepatitis B und C, HIV und mehr als 20 weiteren Erkrankungen (z.B. Tuberkulose, Syphilis, Malaria, Herpes) einhergehen[2]
- Bis zu 86 % dieser Verletzungen könnten durch die Verwendung von Sicherheitsprodukten verhindert werden[3]

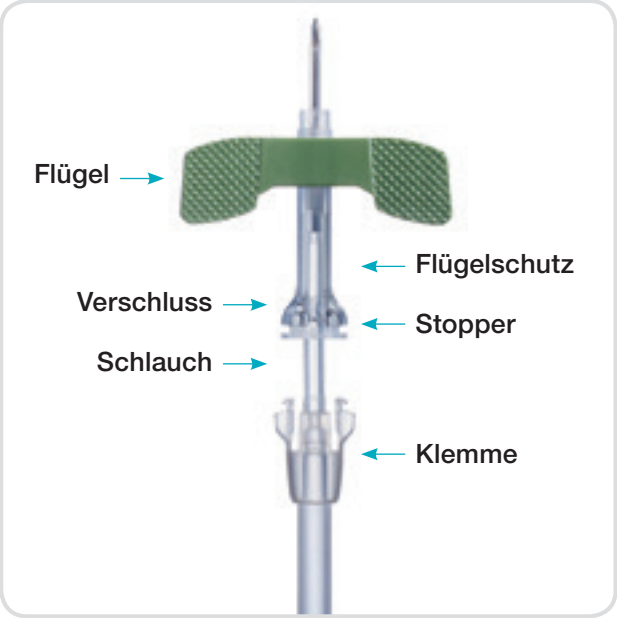
Spezielle Sicherheitskanülen mit integriertem Schutzmechanismus reduzieren das Risiko von Stichverletzungen, vor allem beim Entfernen und Entsorgen der Produkte. Dabei wird die Kanülenspitze vollständig in den Flügelschutz geschoben; ein einfacher Verschlussmechanismus verhindert, dass sich der Flügelschutz löst und die Kanülenspitze exponiert wird.

Nationale und internationale Richtlinien:

- Auf EU-Ebene wurde der Bedarf zur Reduktion von Nadelstichverletzungen in Gesundheitseinrichtungen (2010)[4] erkannt und eine entsprechende Richtlinie veröffentlicht. Darin wird u.a. die Verwendung von geeigneten medizinischen Instrumenten mit integrierten Sicherheits- und Schutzmechanismen als Präventionsmaßnahme vorgeschlagen
- In Deutschland beispielsweise ist die Verwendung von Sicherheitskanülen für infektiöse Patienten in der TRBA 250 (Technischen Regel für Biologische Arbeitsstoffe) geregelt

Empfohlene Anwendung der Sicherheitskanülen von Fresenius Medical Care

Nach Herausnehmen der Sicherheitskanüle aus der Verpackung prüfen, ob der Flügelschutz mit dem Verschluss fest verbunden ist.



Am Ende der Behandlung: Klemme schließen und mit dem Finger unter Einsatz eines sterilen Gazepads auf die Punktionsstelle drücken. Gleichzeitig mit derselben Hand den Flügelschutz und/oder die Flügel herunterdrücken. Mit der anderen Hand den Verschluss öffnen, indem auf beide Seiten des Verschlusses gedrückt wird.

Sicherheits-Dialysekanülen

Effektive Prävention

- Integrierte Sicherheits- und Schutzmechanismen reduzieren das Risiko von Nadelstichverletzungen
- Weniger Nadelstichverletzungen bedeuten eine erhöhte Sicherheit am Arbeitsplatz
- Weniger Nadelstichverletzungen bedeuten darüber hinaus potentielle Einsparungen im Gesundheitssystem
- Prävention auf Grundlage der EU-Richtlinie

Einfache und bedienerfreundliche Anwendung

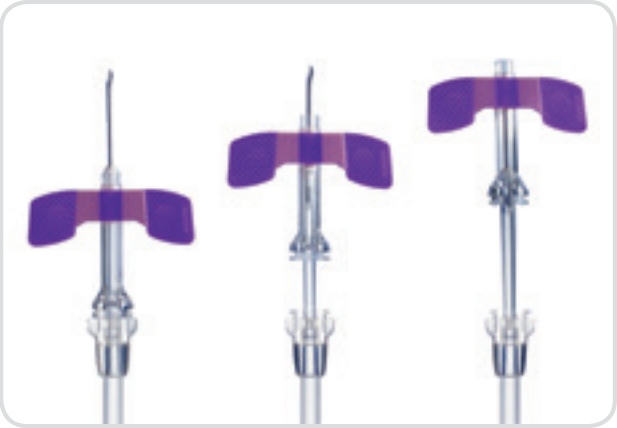
- Hohe Präzision der Punktion
- Schnelle und sichere Entfernung der Kanüle
- Strukturierte Flügel für einen sicheren Griff
- Angepasst an den klinischen Arbeitsablauf

Zuverlässige Aktivierung

- Aktivierung vor dem Entfernen der Kanüle: Unmittelbare Abschirmung der Kanüle beim Entfernen der Kanüle aus der Fistel
- Einmal verschlossen, bleibt das System verschlossen: Die Kanülenspitze wird vollständig in den Flügelschutz geschoben und damit dauerhaft und sicher verschlossen

Den Verschluss öffnen, indem auf beide Seiten des Verschlusses gedrückt wird. Den Verschluss vollständig zurückziehen: Den Verschluss soweit schieben, bis er mit einem hörbaren und fühlbaren Klick einrastet.

Ist die Kanülenspitze vollständig in den Flügelschutz geschoben, kann die Kanüle sicher in einen dafür vorgesehenen Behälter entsorgt werden.



Für detaillierte Informationen möchten wir Sie auf die Gebrauchsanweisung, die den Fresenius Medical Care Sicherheits-Dialysekanülen beigepackt ist, verweisen.

Sicherheits-Dialysekanülen

Produktübersicht

Farbcode des Flügels		Typ	Durchmesser x Kanülenlänge	Schlauchlänge	Stückzahl pro Karton	Artikelnummer
	14 G	S-14GA-R25L-R	2,0 x 25 mm	300	50	507 832 1
		S-14GV-R25L-R		300	50	507 836 1
	15 G	S-15GA-R25-R	1,8 x 25 mm	150	50	507 722 1
		S-15GV-R25-R		150	50	507 725 1
		S-15GA-R25L-R		300	50	507 833 1
		S-15GV-R25L-R		300	50	507 837 1
	16 G	S-16GA-R25-R	1,6 x 25 mm	150	50	507 723 1
		S-16GV-R25-R		150	50	507 726 1
		S-16GA-R25L-R		300	50	507 834 1
		S-16GV-R25L-R		300	50	507 838 1
	17 G	S-17GA-R25-R	1,5 x 25 mm	150	50	507 724 1
		S-17GV-R25-R		150	50	507 727 1
		S-17GA-R25L-R	1,5 x 25 mm	300	50	507 835 1
		S-17GV-R25L-R		300	50	507 839 1

Vorbehaltlich technischer Änderungen.

Erläuterung der Typenbezeichnung (Beispiel):

S-16GV-R25-L-R

A: arterielle Kanüle V: venöse Kanüle L: langes Schlauchsegment

Alle Sicherheitskanülen von Fresenius Medical Care sind gammasterilisiert und trockensilikoniert: damit wird die Blutgerinnung gehemmt und ein einfaches Einführen bei der Punktion gewährleistet. Die Sicherheitskanülen sind mit einem Drehflügel versehen.

Literatur:

1 Prüss-Üstün A, Rapiti E, Hutin Y: Estimation of the global burden of disease attributable to contaminated sharps injuries among health-care workers. Am J Ind Med 2005; 48: 482–90.

2 Sarrazin, Brodt, Sarrazin, Zeuzem: Prophylaxe gegenüber HBV, HCV und HIV nach beruflicher Exposition. Dtsch Arztebl 2005; 102: A 2234–2239 (Heft 33)

3 Dale JC, Pruett SK, Maker MD.: Accidental needlesticks in the phlebotomy service of the Department of Laboratory Medicine and Pathology at Mayo Clinic Rochester. Mayo Clin Proc. 1998 Jul;73(7):611-5.

4 Richtlinie 2010/32/EU des Rates vom 10. Mai 2010 zur Durchführung der von HOSPEEM und EGÖD geschlossenen Rahmenvereinbarung zur Vermeidung von Verletzungen durch scharfe/spitze Instrumente im Krankenhaus- und Gesundheitssektor. Amtsblatt der Europäischen Union 2010; L134/66-72.

FRESENIUS MEDICAL CARE

Firmensitz: Fresenius Medical Care Deutschland GmbH · 61346 Bad Homburg v. d. H. · Deutschland
Telefon: +49 (0) 6172-609-0 · Fax: +49 (0) 6172-609-2191

Deutschland: Fresenius Medical Care GmbH · Else-Kröner-Straße 1 · 61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon: +49 (0) 6172-609-0 · Fax: +49 (0) 6172-609-8740 · E-mail: marketing.deutschland@fmc-ag.com

Österreich: Fresenius Medical Care Austria GmbH · Lundenburgergasse 5 · 1210 Wien
Telefon: +43 (0) 1-2923501 · Fax: +43 (0) 1-292350185 · E-mail: fmc.austria@fmc-ag.com

Schweiz: Fresenius Medical Care (Schweiz) AG · Aawasserstrasse 2 · 6370 Oberdorf
Telefon: +41 (0) 41-6195050 · Fax: +41 (0) 41-6195080 · E-mail: info.ch@fmc-ag.com

www.fmc-ag.com · www.fmc-deutschland.com · www.fmc-austria.at · www.fresenius.ch

zertifiziert, PEFC/04-31-1030

F00004878 D (X.X BG-HMD 01.13) © Copyright 2012 Fresenius Medical Care Deutschland GmbH